

Inhalt

Zum Geleit	9
Ein Archiv der Ewigkeit in der Zerbrechlichkeit des Seins	13
Das Welterbe und die Politik: Erosion und Instrumentalisierung	26
Der strategische Rückzug der USA	26
Wie „Soft Power“ das Welterbe instrumentalisiert	31
Die ethische Bedeutung des Welterbes in der Erinnerungskultur	34
Hiroshima (Japan): Die Welt hört auf zu existieren (34) Auschwitz-Birkenau: Die Verantwortung der Bewahrung (42) Robben Island (Südafrika): Das Gedächtnis der Nation in Gefahr (47) Mit dem Dalai Lama vereint im Kampf um die kulturelle Seele Tibets (52) Als ungewollter Zeuge der Panchen-Lama-Krise in Chengde (China) (59) Völklingen (Deutschland) und Meiji (Japan): Das unbequeme Erbe von Industrialisierung und Zwangsarbeit (66)	
Bewusste Zerstörung als politisches Werkzeug	69
Terror und Krieg bedrohen das Welterbe	74
Shibam (Jemen): zwischen historischer Genialität und Existenzbedrohung (74)	
Das Dubrovnik-Paradoxon (Kroatien) (82) Timbuktu (Mali): bedrängt, gerettet, gefährdet (88) Das Dach Afrikas: Eine Reise zwischen Pracht und Not (93) Angkor (Kambodscha): das beschädigte Welterbe (95)	
Die Diplomatie des gefährdeten Welterbes	100
Jerusalem –im Epizentrum eines geopolitischen Konflikts (101)	
Notre-Dame de Paris: Wiederaufbau als Signal der Hoffnung (104)	
Kulturelle Enteignung – Der Fall der Krim-Tataren	110
Jerusalem und Hebron:	
Von Steinen des Anstoßes zu Brücken der Hoffnung	117
Jerusalem: Eine Krone in Ketten (118) Hebron: Die blutende Wurzel (119)	
Ein Appell im Geiste der Versöhnung (120)	
Wirtschaftliche Interessen gefährden das Welterbe	123
Bergbau	125
Yellowstone (USA): im Fadenkreuz wirtschaftlicher Interessen (125) Kakadu (Australien): Uranabbau bedrängt die Aborigines (128)	
Energiegewinnung, Öl und Gas	130
Durmitor (Montenegro): Das Welterbe rettet den Grand Canyon Europas (130)	
Das arabische Oryx-Reservat (Oman): geopfert dem Mammon (132)	
Die Zellstoffindustrie	134
Baikalsee (Russland): eine Reise zum „Heiligen Meer“ (134)	
Tourismus	137
Galapagos (Ecuador): die Evolution der Bedrohung (137) Kōyasan (Japan): zwischen Spiritualität und Massentourismus (139)	

Die Stadtentwicklung erdrückt das Welterbe.....	144
Kölner Dom (Deutschland): von Krieg und Hochhaus-Fantasien.....	147
Wien (Österreich) – Bauboom statt Vista.....	152
Potsdam – Sanssouci (Deutschland): Die Zukunft liegt in der Vergangenheit..	159
Das Welterbe im Klimastress.....	164
Ist Venedig noch zu retten?.....	166
Vom Korallenriff bis zum Gletscher – die vielen Folgen des Klimawandels	174
Auswirkungen auf Chan Chan (Peru) (174) East Rennell (Salomonen): Ein Atoll wird unbewohnbar (176) Rapa Nui (Osterinsel): Feuer und Erosion am Ende der Welt (177)	
Das Great Barrier Reef (Australien): Ein Ökosystem beginnt zu kippen (178) Die Sundarbans (Bangladesh/Indien): Bedrohte Mangrovenwelt (179) Der Kilimandscharo (Kenia/Tansania): ewiger Schnee verschwindet (181) Die Disko-Bucht (Grönland): arktisches Gedächtnis geht verloren (181)	
Ounianga-Seen (Tschad): Ein Archiv zum Verständnis des Klimawandels.....	183
Am Wendepunkt: Das Naturerbe Tropenwälder	191
Tropische Wälder als bio-kulturelle Systeme.....	191
Die bio-ökonomische Bedeutung des Tropenwaldes wächst.....	194
Kongo-Becken: Heimat der Ohnmächtigen, Lunge für die Welt.....	197
Tribut an David Kabala Matuka	202
Expedition mit Tom Lovejoy (Brasilien).....	203
In der Hand der Drogenbarone (Bolivien).....	212
Kriminalität geht über Grenzen (Kolumbien).....	217
Die Wachau (Österreich), ein Role Model.....	222
Krems – Das urbane Labor der Welterberegion (228)	
Ein Auftrag für die Zukunft.....	233
Gedächtnis der Menschheit, Infrastruktur des Lebens –	
Manifest zur Rettung des Welterbes	234
Anhang	
Danksagung.....	238
Liste der Abkürzungen	240
Kriterien zur Aufnahme auf die Liste der UNESCO-Welterbestätten.....	242
Genannte Welterbestätten auf der „Roten Liste“.....	244
Endnoten.....	247